



MEDING GMBH

MEDIZINTECHNIK
KUNSTSTOFFTECHNIK

PRESSEINFORMATION

MEDING investiert in Maschinenpark

Zwei neue Spritzgießmaschinen von Arburg erweitern Portfolio

Trotz wirtschaftlich schwieriger Rahmenbedingungen investiert der Kunststoffverarbeiter MEDING in die Zukunft. Für die Produktion von Kunststoffartikeln wurden jetzt neue Spritzgießmaschinen angeschafft. Mit den Investitionen baut das Unternehmen sein Portfolio aus.

- In der Flexibilität und einem guten Branchen-Mix sieht nicht nur in konjunkturschwachen Zeiten Geschäftsführer Stefan Pietzner die Basis für eine gesicherte Auftragslage. Daher hat das sauerländische Unternehmen noch einmal in das technische Know-how seiner Produktion investiert. So wurden in dieser Woche gleich zwei neue Spritzgießmaschinen des renommierten Herstellers Arburg in Betrieb genommen.
- 15 Zum einen wurde eine Arburg 470 S angeschafft. Die Maschine kann 2-Kunststoff-Komponenten in einem Zyklus verarbeiten. Ausgestattet mit einer Zuhaltkraft von 110 t verfügt sie zudem über einen integrierten Drehteller und einen CNC-gesteuerten Entnahmeroboter für Einlege- und Entnahmeaufgaben. Mit diesen Leistungsmerkmalen ist es dem Unternehmen möglich, komplexe 2-Komponenten-Teile zu fertigen.
- Zum Umspritzen von Einlegeteilen wurde von Arburg der Maschinentyp 275 V für Groß- und Kleinstserien geordert. Mit dieser Spritzgießmaschine kann sowohl vertikal als auch horizontal produziert werden. Bei dieser Entscheidung stand ebenfalls die Flexibilität in der Verarbeitung im Vordergrund.
- Mit dieser Investition wurde der Maschinenpark in Halver erneut erweitert. Das Unternehmen ist gleich in vielen Branchen ein verlässlicher Partner in Sachen Kunststoffverarbeitung. In Sauberräumen wird unter anderem für die
- 30 Medizintechnik sowie der Pharmabranche produziert. Aber auch hochwertige Kunststoffartikel für die Industrie sind ein Umsatzträger für Meding. Ein



MEDING GMBH

MEDIZINTECHNIK
KUNSTSTOFFTECHNIK

PRESSEINFORMATION

besonderer Schwerpunkt liegt in der Weiterverarbeitung im eigenen Haus, wozu Montagearbeiten für technische Bauteile und komplexe Baugruppen ebenso zählen wie die Bedruckung der Kunststoffprodukte. Gerade mit dem Umspritzen von Einlegeteilen (Hybridtechnik) hat man in Halver auf die jüngsten Anforderungen der Kunden reagiert.

45



60

Pressekontakt

[vogomedia]
marketing & kommunikation
ahornweg 60
58566 kierspe
fon (02359) 29 10 82
fax (02359) 29 10 83